

VORTRAGSREIHE POTSDAMER KÖPFE 2017



POTSDAMER KÖPFE

Wie groß ist das Universum? Tausendsassa im Wasser! Von A wie Astrophysik bis Z wie Zoologie: Forscherinnen und Forscher aller Disziplinen begegnen Ihnen in der renommierten Vortragsreihe POTSDAMER KÖPFE in der Wissenschaftsetage (WIS). Sie erfahren von spannenden Erkenntnissen und können den Wissenschaftlern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen und Ihre Fragen los werden.

Im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2016* 17 – Meere und Ozeane sind einige der Veranstaltungen durch eine Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung eintrittsfrei. Andere Vorträge widmen sich dem Themenschwerpunkt der Landeshauptstadt Potsdam »Stadt trifft Kirche«. Und auch für den Nachwuchs ist gesorgt: Parallel zu den Potsdamer Köpfen, die samstags um 11:00 Uhr stattfinden, bietet die Stadt- und Landesbibliothek (SLB) ein kostenloses Vorleseprogramm in der Kinderwelt an.

Veranstaltungsort:

Wissenschaftsetage im Bildungsforum
Am Kanal 47 | 14467 Potsdam
www.wis-potsdam.de

Eine Kooperationsveranstaltung mit:



Mit freundlicher Unterstützung durch:



Medienpartner:



SAMSTAG

21.01.2017

11:00–12:30 Uhr



Prof. Dr.
Thomas Naumann
Teilchenphysiker
am DESY Zeuthen



Prof. Dr.
Johann Ev. Hafner
Professor für Religions-
wissenschaft an der
Universität Potsdam

Jenseits von Gut und Böse – die Beste aller Welten

Ein Kind verunglückt, ein Erdbeben verwüstet die Erde, Menschen morden im Namen Gottes. Wer kennt sie nicht die Frage: Warum lässt Gott das zu? Wir leben in der besten aller möglichen Welten, hat Gottfried Wilhelm Leibniz vor über 300 Jahren geschrieben. Leben wir wirklich in der besten aller Welten? Welche Antworten lassen sich darauf finden – von der Naturwissenschaft, der Philosophie, der Theologie? Ein Potsdamer Doppel-Kopf-Gespräch zwischen Prof. Dr. Thomas Naumann und Prof. Dr. Johann Ev. Hafner. Die Veranstaltung moderiert Thomas Prinzler von Inforadio rbb.

SLB | EG, Veranstaltungssaal

Eintritt: 5 Euro, Schüler und Studierende frei

Parallel findet ein kostenloses Vorleseprogramm für Kinder in der Kinderwelt der SLB statt.

Im Rahmen der Jahreskampagne »Stadt trifft Kirche«

SAMSTAG

11.02.2017

11:00–12:30 Uhr



Jana Gamper und
Verena Mezger
Institut für Germanistik,
Universität Potsdam

Sprachlos? Neu zugewanderte Kinder an Brandenburger Schulen

Die Ferien sind vorbei und plötzlich steht ein neues Kind in der Tür, das von heute an die Schule besuchen soll. Nur sehr wenig Deutsch kann es bisher. Wie soll das funktionieren? Wie können Lehrer und Mitschüler das Kind unterstützen? Der Vortrag zeigt aus sprachwissenschaftlicher Perspektive, wie der Erwerb des Deutschen zu Beginn und im weiteren Verlauf der Schulkarriere abläuft oder ablaufen kann, welche Faktoren den Spracherwerb unterstützen oder auch besondere Beachtung brauchen.

WIS | 4. OG, Raum Süring

Eintritt: 5 Euro, Schüler und Studierende frei

Parallel findet ein kostenloses Vorleseprogramm für Kinder in der Kinderwelt der SLB statt.

SAMSTAG

18.03.2017

11:00–12:30 Uhr



Dr. René Schlott
Zentrum für Zeithistorische
Forschung Potsdam, ZZF

Gorch Fock – ein Mann, drei Namen, viele Gesichter

Johann Kinau, besser bekannt unter seinem Pseudonym »Gorch Fock«, war seit seiner Kindheit seekrank, arbeitete lange Zeit als Buchhalter und war nur wenige Tage seines Lebens als Matrose auf hoher See. Dennoch ist nach ihm das wohl bekannteste deutsche Segelschiff benannt. Der Vortrag mit zahlreichen Fotografien gibt Einblick in das ereignisreiche Leben Gorch Focks, stellt sein widersprüchliches schriftstellerisches Werk vor und beleuchtet den problematischen Heldenkult nach seinem Tod.

SLB | EG, Veranstaltungssaal

Eintritt: frei

Parallel findet ein kostenloses Vorleseprogramm für Kinder in der Kinderwelt der SLB statt.

Im Rahmen des Wissenschaftsjahres »Meere und Ozeane«

SAMSTAG

22.04.2017

11:00–12:30 Uhr



Apl. Prof. Dr.
Bernhard Diekmann
Leiter der Forschungs-
stelle Potsdam am
Alfred-Wegener-Institut
für Polar- und Meeres-
forschung, AWI

Polare Ozeane im Klimawandel – gestern und heute

Die Auswirkungen des Klimawandels gehen auch an den riesigen Ozeanen nicht spurlos vorüber. Die Erwärmung der Atmosphäre heizt die Ozeane auf – der Anstieg des Meeresspiegels ist bislang hauptsächlich auf die wärmebedingte Ausdehnung des Wassers zurückzuführen. Wenn an Land aber immer mehr Gletscher und Eiskappen schmelzen, wird auch dies den Anstieg beschleunigen, wie wir aus der geologischen Vergangenheit wissen.

WIS | 4. OG, Raum Süring

Eintritt: frei

Parallel findet ein kostenloses Vorleseprogramm für Kinder in der Kinderwelt der SLB statt.

Im Rahmen des Wissenschaftsjahres »Meere und Ozeane«

SAMSTAG

29.04.2017

11:45–12:45 Uhr



Dr. Mathias Bochow
Helmholtz-Zentrum
Potsdam, Deutsches
GeoForschungszentrum
GFZ

Plastikmüll in den Ozeanen – was wir wissen, was wir tun können

Vor einigen Jahrzehnten hat die Wissenschaft Plastik erfunden. Jetzt hat sie es gefunden – und zwar in jedem Gewässer, in dem bisher gesucht worden ist: vom mongolischen Bergsee bis hin zum Pazifik – und auch in Deutschland taucht Plastikmüll im Wasser auf. Wie schlimm die Lage ist, wird derzeit an allen Fronten erforscht: Bestandsaufnahme und Folgenabschätzung zum einem, Problemlösungsstrategien zum anderen. Die Europäische Union schränkt nun die Benutzung von Plastiktüten ein. Aber reicht das zur Lösung?

SLB | EG, Vortragssaal

Eintritt: frei

Im Rahmen des Wissenschaftsjahres »Meere und Ozeane«

SAMSTAG

13.05.2017

16:00–17:00 Uhr



Dr. Saskia Esselborn
Helmholtz-Zentrum
Potsdam, Deutsches
GeoForschungszentrum
GFZ

Wohin mit all dem Wasser? – Forschung zum Meeresspiegel

Der Meeresspiegel ist in den letzten Jahrzehnten im globalen Mittel um mehr als 3mm/Jahr angestiegen. Aber wie lassen sich solch langfristige Änderungen im Weltozean mit all seiner Dynamik messen? Der Vortrag gibt einen Überblick über die einzelnen Bestandteile globaler und regionaler Änderungen und zeigt, welche Methoden direkt vor Ort und von Satelliten aus verwendet werden, um den Meeresspiegel zu bestimmen.

**Achtung: Potsdamer Köpfe-Vortrag auf dem Potsdamer
Tag der Wissenschaften im Wissenschaftspark Golm!**

Eintritt: frei

Im Rahmen des Wissenschaftsjahres »Meere und Ozeane«

SAMSTAG

24.06.2017

11:00–12:30 Uhr



Dr. André Scheffel
Projektleiter Biomineral-
bildung bei Algen am
Max-Planck-Institut für
Molekulare Pflanzen-
physiologie

Algen – die Tausendsassas der Meere

In den lichtdurchfluteten Ozeanen existiert eine Vielzahl von Lebewesen, die uns verborgen bleiben. Unter dem Mikroskop offenbart sich diese Vielfalt. Der Großteil der darin schwimmenden Kleinorganismen besteht aus Kiesel- und Kalkalgen, die wir als Versteinerungen in Form von Kreidefelsen oder als Bewuchs am Schiffsrumpf kennen. Der Vortrag erläutert, was Kiesel- und Kalkalgen sind, warum wir Kieselalgen den Nobelpreis verdanken, und warum Materialwissenschaftler, Nanotechnologen, Paläontologen, Ökologen und Klimaforscher sich für sie interessieren.

WIS | 4. OG, Raum Süring

Eintritt: frei

Parallel findet ein kostenloses Vorleseprogramm für Kinder in der Kinderwelt der SLB statt.

Im Rahmen des Wissenschaftsjahres »Meere und Ozeane«

DONNERSTAG

13.07.2017

18:00–19:30 Uhr



Prof. Dr. Manfred Rolfes
Professor für Ange-
wandte Human-
geographie/Regional-
wissenschaften am
Institut für Geografie
der Universität Potsdam

Was gibt's denn dort zu sehen? Armut, Ausgrenzung und Tourismus

Museen und Märkte, Tiere und Tempel, malerische Landschaften und freundliche Menschen – das wollen die meisten erleben, die genug Geld haben, um in die Ferne zu reisen. Seit ein paar Jahren werden in einigen Städten des Globalen Südens, wie z. B. Kapstadt, Rio de Janeiro oder Mumbai geführte Touren durch städtische Armutsquartiere angeboten. Der Vortrag zeigt, wie die Führungen aussehen, wieso es eine Nachfrage für solche Touren gibt, auf wen sie welche Wirkung ausüben und wer davon profitiert.

WIS | 4. OG, Raum Süring

Eintritt: 5 Euro, Schüler und Studierende frei

SAMSTAG

15.07.2017

11:00–12:30 Uhr



Andrea Jacob
M. A. Geschichte und
Lateinische Philologie

Reisen in der Alten Welt – Bildungstourismus in der Antike

Seit alters her war das touristische Reisen beliebt und erfreute sich gerade in der Zeit des Übergangs von der römischen Republik zum Prinzipat größter Beliebtheit. Besonderes Interesse lag dabei auf dem Besuch bedeutsamer Orte und Denkmäler, geschichtsträchtiger Heiligtümer oder spektakulärer Bauwerke. Welche exotischen Sehenswürdigkeiten zählten zu den Highlights antiken Reisens? Welchen Einfluss hatte die römische Expansion auf den Bildungstourismus in der Antike?

WIS | 4. OG, Raum Süring

Eintritt: frei

Parallel findet ein kostenloses Vorleseprogramm für Kinder in der Kinderwelt der SLB statt.

Im Rahmen des Wissenschaftsjahres »Meere und Ozeane«

SAMSTAG

23.09.2017

11:00–12:30 Uhr



Prof. Dr. Emmanuel Müller
Leiter des Fachbereichs
Knowledge Discovery
und Data Mining am
Hasso-Plattner-Institut
Potsdam

Big Data – Wir ertrinken in Daten und hungern nach Wissen?

Daten sind allgegenwärtig und entstehen aus Beobachtungen von natürlichen Prozessen, aus Simulationen und Experimenten. Mit Datenanalysen unterstützen wir die Verarbeitung von großen und komplexen Datenbeständen (Big Data), aus der wertvolles Wissen für die Industrie, Wissenschaft und Verwaltung gewonnen wird. Forschung im Bereich »Big Data Analytics« ermöglicht uns, aus einem Meer an Daten neues Wissen zu gewinnen, das Menschen bei ihren täglichen Entscheidungen unterstützt.

WIS | 4. OG, Raum Süring

Eintritt: 5 Euro, Schüler und Studierende frei

Parallel findet ein kostenloses Vorleseprogramm für Kinder in der Kinderwelt der SLB statt.

SAMSTAG

14.10.2017

11:00–12:30 Uhr



Hildegard Rugenstein
Pastorin an der Französischen Kirche Potsdam

Wie ist das möglich! Stadt trifft Kirche: unübersehbar, (un-)verständlich, unfassbar, unbeirrt

Wer überblickt die Vielfalt der Kirchen, christlichen Gruppen und religiösen Gemeinschaften? Zum Reformationsjubiläumsjahr 2017 vermittelt der Vortrag Basiswissen zu Kirchen und Konfessionen in Potsdam – mehr als 50 Gottesdienstorte gibt es im Stadtgebiet. Beleuchtet werden Glaube, Wissenschaft und eine gemeinsame Zukunft mit Vernunft und Verantwortung.

WIS | 4. OG, Raum Süring

Eintritt: 5 Euro, Schüler und Studierende frei

Parallel findet ein kostenloses Vorleseprogramm für Kinder in der Kinderwelt der SLB statt.

Im Rahmen der Jahreskampagne »Stadt trifft Kirche«

SAMSTAG

09.12.2017

11:00–12:30 Uhr



Prof. Wilfried Korth
Professor für Vermessungskunde an der Beuth Hochschule für Technik in Berlin

Expeditionen ins Eis – Klimawandel in Grönland

Seit 2002 beobachten Forscher, dass sich das Inlandeis in Grönland dramatisch verändert. Fünfmal hat eine Expeditions Mannschaft auf Skiern eine fast 700 km lange Strecke vermessen. Die Höhenveränderungen betragen in einigen Bereichen mehr als drei Meter im Jahr und vergrößern sich weiter. Professor Wilfried Korth vom Verein ICEPLORATION e.V. war an zahlreichen Expeditionen beteiligt und berichtet in seinem Vortrag über das Ausmaß dieser klimabedingten Veränderungen.

WIS | 4. OG, Raum Süring

Eintritt: 5 Euro, Schüler und Studierende frei

Parallel findet ein kostenloses Vorleseprogramm für Kinder in der Kinderwelt der SLB statt.

SAMSTAG

18.11.2017

11:00–12:30 Uhr



Katrin Hentschel
Dipl.-Pädagogin am Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr, ZMSBw

Löwe aus Mitternacht und Protestantensretter: Gustav II. Adolf von Schweden

1630: Nach zwölf Jahren Krieg steht es für die Evangelischen nicht gut. Da landet König Gustav II. Adolf von Schweden mit seinem Heer auf Usedom und treibt die katholischen Gegner vor sich her. Kaum ein anderer Feldherr des 30-jährigen Krieges hat eine solche Wirkungsgeschichte: Was sagt sie über religiöse bzw. konfessionelle Identität aus? Eine spannende Zeitreise aus historischer und sozialwissenschaftlicher Sicht.

WIS | 4. OG, Raum Süring

Eintritt: 5 Euro, Schüler und Studierende frei

Parallel findet ein kostenloses Vorleseprogramm für Kinder in der Kinderwelt der SLB statt.



Dr. Harald Potempa
Oberstleutnant und Historiker am ZMSBw

NH
HOTELS

NH POTSDAM
präsentiert

STARS & FILME
im
HOTEL

CLUB
Café

Gründung des Cine Club's bei der Film-Veranstaltung
am 08.01.2017 im Cine Café des Hotels.
Informationen und Karten im NH Hotel Potsdam
Tel. 0331. 2317501 | nhpotsdam@nh-hotels.com

IMPRESSUM

ProWissen Potsdam e.V. hat seit seiner Gründung 2004 mit Unterstützung seiner Mitglieder ein breites Portfolio an Veranstaltungen rund um das Thema Wissenschaft entwickelt: Neben Vorträgen und Diskussionen können Sie die aktuelle Brandenburger Wissenschaftslandschaft in der Ausstellung FORSCHUNGSFENSTER in der Wissenschaftsetage kennen lernen. Auf unserer Website finden Sie einen wissenschaftlichen Veranstaltungskalender. Und wenn Sie von uns regelmäßig über unsere Veranstaltungen informiert werden wollen, dann schreiben Sie uns: prowissen@prowissen-potsdam.de

Jetzt neu: Jahreskarten für die Potsdamer Köpfe 2017 können Sie für 25,00 Euro bei uns in der Wissenschaftsetage erwerben!

proWissen Potsdam e. V.
Wissenschaftsetage im Bildungsforum
Am Kanal 47 | 14467 Potsdam
www.prowissen-potsdam.de

BILDNACHWEIS

Covermotiv: FS Heincke im Billefjord auf Spitzbergen, K. Baer, Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung, AWI, www.multimedia.awi.de | S. 03: Abb. 01: Deutsches Elektronen-Synchrotron Zeuthen, Abb. 02: Universität Potsdam, Abb. 03: privat | S. 04: Abb. 01: Angela Anknor, Abb. 02: Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung, AWI | S. 05: Abb. 01: Hannes Imhof, Abb. 02: Deutsches GeoForschungszentrum GFZ | S. 06: Abb. 01: Max-Planck-Institut, Abb. 02: Thomas Hölzel | S. 07: Abb. 01: privat; Abb. 02: Kai Herschelmann, Hasso-Plattner-Institut | S. 08: Abb. 01: Petra Kuhl, Abb. 02: Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr, ZMSBw, Abb. 03: Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr, ZMSBw | S. 09: Abb. 01: privat

BILDUNG.

Mach es in **Brandenburg!**



Wir qualifizieren
Fachkräfte für die Praxis.

www.ihk-potsdam.de
www.facebook.com/ihkpotsdam
www.twitter.com/ihkpotsdam





PROPOTSDAM

Wohnen | Bauen | Entwickeln

**Ein Unternehmen
für die ganze Stadt.**

www.propotsdam.de